

SW 18 (2016 bis 2019)
ÜBUNGS-Klausur BWL/UF 4. Semester
Herr Mangold
Samstag, 23. Juni 2018

Name:

Arbeitszeit: **45** Minuten

Hilfsmittel: Taschenrechner

Hinweise: Vor der Abgabe prüfen:

- vollständige Beschriftung (Name, Aufgaben, Seitenzahlen)
- unmissverständliche nachvollziehbare Korrekturen und Ergänzungen
- Sprachrichtigkeit
- Das Aufgabenblatt ist mit abzugeben.

Anhang:

Auszug Kontenplan IKR:

2800 Bank
2900 aRAP
3700 Rückstellungen für Pensionen
3910 Rückstellungen für Gewährleistung
4900 pRAP
5400 Mieterträge
6440 Aufwendungen für Altersvorsorge
6700 Mietaufwand

Aufgabe 1

Die Freie Waldorfschule Ravensburg e.G. hat zum Ende des Geschäftsjahres folgende Bilanz vorgelegt:

Bilanz Waldorf ÜB		Bilanz Waldorf ÜB	
31.7.2017		31.7.2017	
AKTIVA	EUR	PASSIVA	EUR
A. Anlagevermögen	11.111.056,69	A. Eigenkapital	7.321.836,12
<i>I. Sachanlagen</i>	<i>10.778.903,30</i>	<i>I. Geschäftsguthaben</i>	<i>858.976,97</i>
<i>II. Finanzanlagen</i>	<i>332.153,39</i>	<i>II. Ergebnisrücklagen</i>	<i>6.591.793,85</i>
B. Umlaufvermögen	5.534.509,16	<i>III. Verlustvortrag</i>	<i>188.032,14</i>
<i>I. Vorräte</i>	<i>37.311,85</i>	<i>IV. Jahresüberschuss</i>	<i>59.097,44</i>
<i>II. Forderungen</i>	<i>282.855,84</i>	B. Sonderposten	2.354.122,33
<i>III. Kasse und Bank</i>	<i>5.214.341,47</i>	C. Rückstellungen	5.269.766,00
C. Rechnungsabgr.	199.477,23	D. Verbindlichkeiten	1.014.562,79
		E. Rechnungsabgr	884.755,84
Bilanzsumme	16.845.043,08	Bilanzsumme	16.845.043,08

Hinweis:

Im Sonderposten sind Baukostenzuschüsse des Landes aufgeführt, die anteilig zurückbezahlt werden müssen, wenn die Schule ihren Schulbetrieb keine 50 Jahre aufrechterhält.

- 1.1 Angenommen das Unternehmen möchte aufgrund mangelnder Schülerzahlen den Schulbetrieb sofort beenden. Begründe, welche der folgenden Positionen zunächst bedient werden müssen (Verbindlichkeiten) und welche erst dann bedient werden, wenn noch genügend Geld vorhanden ist (Haftungskapital)? 8

(Transfer)

 - Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder
 - Geschäftsguthaben der ausscheidenden Mitglieder
 - Sonderposten
 - Rückstellungen

- 1.2 Das Unternehmen hat bei ihrer Veröffentlichung im Bundesanzeiger folgenden Satz veröffentlicht: „Durch die Angebotserweiterung in der Kindertagesstätte ist eine weitere Stabilisierung der Schülerzahlen zu erreichen, vor allem kommen damit Kinder an die Schule, deren Eltern vom Konzept der Waldorfpädagogik überzeugt sind und die Vorschulkinder erfahren im Kindergarten eine besonders gute Förderung und sind somit bestens auf den Schulbesuch vorbereitet. Hierzu trägt auch das Konzept des Überganges zwischen Kindertagesstätte und Schule bei.“ 6

Begründen Sie, ob diese Angabe zum Anhang oder zum Lagebericht gehört?

(Reorganisation)

- 1.3 Das Unternehmen hat in ihrem Lagebericht folgendes veröffentlicht: „Sporadisch auftretende Risiken (z.B. Einbruch, Feuer, etc.) sind durch entsprechende Versicherungen gedeckt. Besondere den Bestand der Genossenschaft gefährdende 6

Risiken sind nach unserer derzeitigen Einschätzung nicht festzustellen. Das eingeführte Risikofrüherkennungssystem hat sich im Berichtszeitraum bewährt.“ Begründen Sie, weshalb der Gesetzgeber die Veröffentlichung eines Lageberichts vorgeschrieben hat. (Reorganisation)

- 1.4 Welche Ziele verfolgt das a) interne und b) externe Rechnungswesen? **6**
(Reproduktion)
- 1.5 Sind genügend Angaben vorhanden, um eine Aussage kann über die Größenklasse der Genossenschaft zu treffen? Begründen Sie! **4**
(Reorganisation)
- 1.6 Das Unternehmen hat am ersten November die Jahresmiete über 18.000 € für die Vermietung eines Lagerraums erhalten. Bilden Sie den Buchungssatz. **4**
(Reorganisation)
- 1.7 Der Praktikant versteht folgenden Buchungssatz nicht. Erklären Sie, welcher Sachverhalt dem Buchungssatz zugrunde liegen könnte. **4**
3700 an 2800 1.500 €
(Reorganisation)
- 1.8 Die Bilanz weist auf den Passiva die Position sonstige Verbindlichkeiten auf. Nennen Sie einen Sachverhalt, der hier gebucht wurde. **4**
(Reorganisation)
- 1.9 Beurteilen Sie den Vermögensaufbau Waldorfschule Überlingen. Die Schule in Ravensburg hat eine Konstitution von 6,7 **10**
(Transfer und Problemlösen)
- 1.10 Beurteilen Sie die Anlagendeckung und die Eigenkapitalquote **5**
(Transfer und Problemlösen)
- 1.11 In wie fern handelt es sich beim Jahresüberschuss der gemeinnützigen Genossenschaft um Eigenkapital? Begründen Sie **3**
(Transfer und Problemlösen)
- 1.12 Das Unternehmen hat am 15.Juli 2015 einen LKW für 180.000 € gekauft. Er hat eine betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer nach der AfA-Tabelle des Bundesfinanzministeriums von 9 Jahren. Wie wird dieser LKW im Anlagenspiegel im Jahr 2017 abgebildet. Gehen Sie davon aus, dass der LKW das einzige Anlagegut im Konto Fuhrpark ist. Ergänzen Sie folgenden Anlagenspiegel um die Zeile 0840 Fuhrpark **8**
(Reorganisation)

Anlagenposten	AHK	Zugänge zu AHK	Abgänge zu AHK	Umbuchung zu AHK	Zuschreibung	Kumulierte AfA	Buchwert 31.12. RJ	Buchwert 31.12. VJ	AfA RJ
0700 Technis	480.000,00 €	40.000,00 €	- €	- €	- €	237.500,00 €	282.500,00 €	277.500,00 €	35.000,00 €
	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €